

**TOP 4.1**

**V o r l a g e**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Wasser, Straßen- und Wegebau,**  
**Ordnung, Sicherheit und Verkehr**  
**am 05.05.22**

**Betr.: Erweiterung der Nutzung von Park-Apps auf öffentlichen Parkplätzen der  
Gemeinde Graal-Müritz**

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorlage

**Zu A)**

Zur Unterstützung der bargeldlosen Zahlung ist in Graal-Müritz seit Juni 2020 bereits eine Handy-Park-App in Betrieb. Hierbei handelt es sich um mobilet von der Firma Stadtraum, die auch die Parkscheinautomaten bewirtschaftet.

Sie ist einfach und benutzerfreundlich zu bedienen. Sie stellt eine gute Alternative zur Münzzahlung dar. Nicht nur, dass das Problem mit dem Kleingeld entfällt, vielleicht noch bedeutsamer ist, dass der Zahlvorgang bequem im Auto oder am Strand erfolgen kann und sich keine Gedanken vorab gemacht werden müssen, für welchen Zeitraum ein Parkschein gezogen werden soll. Die Parkzeit kann individuell verlängert oder auch verkürzt werden. Voraussetzung hierbei ist eine Internetverbindung.

Im Kundenprofil muss der Nutzer ein Konto anlegen, welches er auf unterschiedlicher Weise mit Guthaben aufladen kann. Pro Parkvorgang wird eine Servicegebühr in Höhe von 10 Cent erhoben.

Der Umsatzanteil der Gebühren, die mittels der Park-App mobilet bezahlt werden, in Bezug zum gesamten Parkgebührenaufkommen, lag bisher ca. bei 3,3 %.

Um diesen Prozentanteil zu erhöhen, ist es möglich eine weitere App eines anderen Anbieters hinzuzufügen. Mit steigender Akzeptanz des Zahlens über die Handy-App verringern sich die Kosten der Parkraumbewirtschaftung der Kommune

Ein weiterer Anbieter wäre Parkster GmbH aus München. Diese ist auch kompatibel mit den Handfassungsgeräten/Smartphones des Außendienstes Ordnungsamt. Sie funktioniert ähnlich, wie mobilet. Der größte Unterschied besteht hierbei, dass ein Aufladen eines Guthabens nicht erforderlich ist und die App für den Nutzer kostenfrei ist. Die Standardzahlungsmethode für alle Nutzer ist Zahlung auf Rechnung. Der Nutzer erhält einmal im Monat eine Sammelrechnung aller seiner Parkgebühren per E-Mail und begleicht diese dann. Alternativ wäre es noch möglich eine Kreditkarte zu hinterlegen oder künftig auch mit Paypal zu zahlen.

Siehe auch Anlage 1 zu dieser Vorlage, insbesondere auf die zukünftigen Kosten für die Gemeinde anhand der Beispielrechnung sowie Anlage 2 Beispiele zur Werbung für Parkster, welche neben mobilet auf den Parkplätzen und Parkscheinautomaten angebracht werden wird.

**Zu B)**

Das Bezahlen der Parkgebühren über eine weitere Park-App stellt einen nützlichen Service für Einwohner und Gäste dar und wird von der Verwaltung befürwortet.

**Zu C)**

Angabe eventueller Kosten folgt!

**Zu D)**

Kosten der Parkraumbewirtschaftung werden gesenkt.

**Zu E) Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss empfiehlt der Verwaltung die Einführung eines weiteren Anbieters einer Handy-Park-App, der Firma: Parkster GmbH, Lyonel-Feininger-Straße 28, 80807 München.

---

Birgit Pietsch  
SG Ordnung/Soziales

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: \_\_\_\_\_

Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_

Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_

Stimmenenthaltungen: \_\_\_\_\_

---

Jörg Griese  
Vorsitzender